Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 72 (1946)

Heft: 24

Illustration: Bis zur besseren Programmgestaltung empfehlen wir den Hörern

Chüngelihaltung!

Autor: Büchi, Werner

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

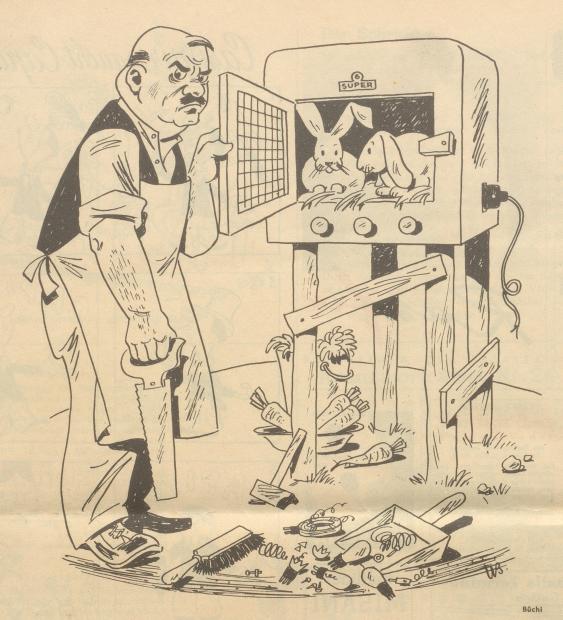
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Erhöhung der Radiokonzessionsgebühr in Sicht?

Bis zur besseren Programmgestaltung Empfehlen wir den Hörern Chüngelihaltung!

Im Zeichen des ersten internationalen Bachfestes

Mein Kollege, im Nebenamt erfolgreicher Konzertsänger, wurde für einige Konzerte des Bachfestes in Schaffhausen verpflichtet. Nun brauchte er Urlaub und einen Stellvertreter für die Zeit seiner Abwesenheit. Die hiezu nötigen

BUFFET BERN

F. E. Krähenbühl-Kammermann

Formulare hatte er pflichtgetreu ausgefüllt und war bereits mit Proben und Vorbereitungen intensiv beschäftigt; als eines Tages das Telephon klingelte: «Ja— da isch die kantonali-Direktion. Sie händ da für en achttägige Urlaub igäh?» «Jawohl, ich sött am Bachfäscht



in Schaffhuse go singe.» «So — ja, was isch denn das eigetlich für en Bach, das me wäge däm so nes Fäscht mues veranschtalte?» —

Es scheint meinem Kollegen gelungen zu sein, dem biederen Bürogewaltigen die erleuchtende Erklärung zu geben, der Urlaub ist ihm jedenfalls bewilligt worden. (Wüwa.)

